



Bund Deutscher Radfahrer e.V.

BMX GENERALAUSSCHREIBUNG 2012

Grundlage dieser „BMX- Generalausschreibung 2012 sind die „Sportordnung“ (SpO) sowie die „Wettkampfbestimmungen BMX“ (WB BMX) des BUND DEUTSCHER RADFAHRER e. V. (BDR) in ihren jeweils gültigen Fassungen.

1.1 KLASSENEINTEILUNG 2012

Nach Lebensalter und Geschlecht sind die Sportler/innen in Klassen eingeteilt. Die Einteilung in Altersklassen erfolgt nach Geburtsjahrgängen. In der BMX-Rennsaison 2012 bestehen folgende Rennklassen:

20"-Radklassen

U9, männlich	Jahrgänge 2007 bis 2004
U9, weiblich	Jahrgänge 2005 bis 2004
U11, männlich	Jahrgänge 2003 und 2002
U11, weiblich	Jahrgänge 2003 und 2002
U13, männlich	Jahrgänge 2001 und 2000
U13, weiblich	Jahrgänge 2001 und 2000
Schüler (U15)	Jahrgänge 1999 und 1998
Schülerinnen (U15)	Jahrgänge 1999 und 1998
Jugend, männlich (U17)	Jahrgänge 1997 und 1996
Jugend, weiblich (U17)	Jahrgänge 1997 und 1996
Junioren (U19)	Jahrgänge 1995 und 1994
Juniorinnen (U19)	Jahrgänge 1995 und 1994
17 - 29	Jahrgänge 1995 bis 1983
30 - 39	Jahrgänge 1982 bis 1973
40 +	Jahrgänge 1972 und älter
Elite Männer	Jahrgänge 1993 und älter
Elite Frauen	Jahrgänge 1993 und älter

Cruiser-Radklassen

Cruiser Schüler	Jahrgänge 1998 und jünger
Cruiser Jugend	Jahrgänge 1997 und 1996
Cruiser 17-29	Jahrgänge 1995 und 1983
Cruiser Senioren I	Jahrgänge 1973 bis 1982
Cruiser Senioren II	Jahrgänge 1968 bis 1972
Cruiser Senioren III	Jahrgänge 1963 bis 1967
Cruiser Senioren IV	Jahrgänge 1962 und älter
weibliche Cruiser	Jahrgänge 1983 und jünger
Cruiser Seniorinnen	Jahrgänge 1982 und älter

Klassenzusammenlegungen regeln die „BMX Wettkampfbestimmungen“ (4.2). Eine Ausnahme bildet die Klasse U9 männlich, sowie die weiblichen Klassen, die bereits ab 3 gemeldeten (eingeschriebenen) Sportlern(in) ausgetragen werden darf.

In den 20"-Radklassen können auf Antrag männliche Sportler ab der Altersklasse U13 eine Startberechtigung für die nächst höhere Altersklasse erhalten. Die Anträge für diese Höherstufung müssen von den Sportlern bis zum 31.03.2012 auf dem dafür vorgesehenen Formular (siehe Anhang D) an beide Bundestrainer gestellt werden und dort eingegangen sein. Die Antragsentscheidung obliegt den beiden Bundestrainern, bei Stimmgleichheit entscheidet der Leistungssportdirektor. Die genehmigte Startberechtigung in der nächsthöheren Klasse, gilt jeweils nur für die Bundesligarennserie 2012. Bei der Deutschen BMX Meisterschaft bzw. dem Deutschland- Cup startet der Fahrer in seiner eigentlichen Alterklasse.

In den 20"-Radklassen können auf Antrag weibliche Sportlerinnen ab Klasse U11 eine Startberechtigung für die nächst niedrigere männliche Altersklasse erhalten. Die Anträge für diese Umstufung müssen von den Sportlerinnen bis zum 31.03.2012 auf dem dafür vorgesehenen Formular (siehe Anhang D) an beide Bundestrainer gestellt werden und dort eingegangen sein. Die Antragsentscheidung obliegt den beiden Bundestrainern, bei Stimmgleichheit entscheidet der Leistungssportdirektor. Die genehmigte Startberechtigung in der niedrigeren Klasse, gilt jeweils nur für die Bundesligarennserie 2012. Bei der Deutschen BMX Meisterschaft bzw. dem Deutschland- Cup startet die Fahrerinnen in ihrer eigentlichen Alterklasse

Ausrichtern von BMX-Rennen ist es freigestellt, für ihre genehmigten Rennen sogenannte Veranstaltungsrennklassen einzurichten. Dadurch wird es dem Ausrichter von BMX Rennen möglich, für eine Rennveranstaltung Rennklassen au-

ßerhalb der bestehenden Klasseneinteilung nach seinem Belieben zusammenzustellen. Er hat dies in seiner Renn-Ausschreibung ausdrücklich zu vermerken.

Die zu entrichtende Meldegebühr entspricht dabei der altersniedrigeren Klasse. Ein eventuelles Preisgeld ist entsprechend anzupassen.

Veranstalter von BMX-Rennen, welche die Klasseneinteilungen gemäß der Wettkampfbestimmungen BMX ausschreiben, sind verpflichtet, bei möglichen Klassenzusammenlegungen auch nach den Wettkampfbestimmungen zu verfahren.

1.2 MELDEGEBÜHREN

Die Meldegebühren für den Start betragen

- bei landesverbands- und bundesoffenen BMX Rennen:

für alle 20" m/w - U9 bis Junioren	€ 7,-
für alle 24" m/w	€ 7,-
für die 20"- Klasse Elite Männer	€ 15,-
für Anfänger in allen Klassen	Höhe liegt im Ermessen der Veranstalter

- bei der Deutschen BMX Meisterschaft und im BMX Deutschland- Cup 2012:

für alle Klassen	€ 10,-
------------------	--------

- bei internationale Rennen entsprechend der amtlichen Ausschreibungen

Die Meldegebühr ist wie in den amtlichen Ausschreibungen gefordert zu entrichten.

1.3 STARTNUMMERN

1.3.1 Startnummern national

Grundlage für die nationale Startnummernvergabe für die Rennsaison 2012 ist der Endstand der BMX- Ranglisten (Bundesrangliste, Nachwuchsrangliste sowie Cruiserrangliste) der Rennsaison 2011. Nach dem Endstand der BMX- Ranglisten der Bundesliga und des Nachwuchs-Cups werden je Klasse die sich ergebenden Startnummern nach Rangfolge für 2012 vergeben.

Dabei erhält der Ranglistenerste der jeweiligen Rangliste der entsprechenden Altersklasse die Startnummer 1, der Ranglistenzweite die Startnummer 2 usw. bis zum letzten Fahrer/ zur letzten Fahrerin, der/ die noch mindestens 1 Punkt erreicht hat.

Wenn ein Fahrer (eine Fahrerin) altershalber in eine höhere Klasse aufrückt und dadurch zwei gleiche Startnummern in einer Klasse vorhanden sein könnten, so muss vor die Startnummer des Aufrückers eine 0 hinzugefügt werden. Die Fahrer/innen, für die sich aufgrund der Ranglisten keine Startnummern ergeben haben, erhalten diese in der Reihenfolge der Lizenzantragseingänge.

Die Startnummernvergabe ist gebührenfrei.

Alle Fahrer/innen mit einer für 2012 gültigen BDR/ UCI- Lizenz müssen über ihren Radsport- Landesverband ihre Startnummer für die BMX- Rennsaison 2012 abfragen.

Die Abfrage muss vom Landesverband an den Fachausschuss (borabora@superkabel.de) und an den BDR gesandt werden und folgende Angaben enthalten:

Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Verein und Startklasse
(wenn Doppelstarter, dann beide Klassen, 20" und Cruiser).

Die vergebenen Startnummern werden in Listen erfasst und an die Landesverbände versandt.

Fahrer/innen, die keine Startnummer haben und/ oder aus einer anderen Radsportdisziplin kommen und mit einer gültigen BDR- Lizenz an einem BMX-Rennen teilnehmen wollen, erhalten vom Veranstalter eine Tagesstartnummer. Diese Tagesstartnummer ist nur für die betreffende Veranstaltung gültig. Beginnend bei 201 werden die Startnummern aufsteigend (nicht getrennt nach Klassen) vom Veranstalter vergeben und in die Meldeliste eingetragen. Der Veranstalter kann vorgefertigte Plates ausgeben. Wenn der Veranstalter keine Plates vorrätig hat, muss sich der Sportler ein Plate mit der vergebenen Startnummer anfertigen.

1.3.2 Startnummern international

Die Vergabe der internationalen Startnummern regeln die entsprechenden Richtlinien des UCI BMX rule book in seiner gültigen Fassung.

Es werden internationale Startnummern für 2012 in allen Klassen von der UEC vergeben. Eine Abfrage auf Erteilung einer internationalen Startnummer muss nicht erfolgen, die Startnummer wird mit der Meldungen zum ersten internationalen Rennen der BMX-Rennsaison 2012 von der UEC erteilt.

Bei Finalteilnehmern der BMX Europameisterschaft/ der BMX European Challenge 2011 und/ oder der BMX Weltmeisterschaft/ der BMX World Challenge 2011 ist die Angabe der Finalplatzierung erforderlich.

1.4 AUSTRAGUNGSMODUS

Vorläufe

Es werden in allen Klassen 3 Vorläufe gefahren. Die Anzahl der Punktbesten einer Vorlaufgruppe, welche die nächstmögliche Finalrunde erreichen, regelt das im Anhang 3.1 der BMX- Ausschreibungen des BDR genannte Laufeinteilungsschema.

Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung im 3. Vorlauf.

Bei allen Startklassen, in denen es aufgrund der Starteranzahl kein Finale gibt, wird ein zusätzlicher Vorlauf gefahren. Die Punkteverteilung bzw. Punktwertung erfolgt wie in den Vorläufen. Bei Punktgleichheit nach dem 4. Vorlauf entscheidet das Ergebnis des zusätzlichen Laufes.

Sollten in der Klasse Junioren weniger als 10 Fahrer eingeschrieben sein, werden diese zur Klasse „Elite Männer“ hochgestuft. Eine getrennte Tageswertung erfolgt nicht. Die zu entrichtende Meldegebühr entspricht dann der der „Elite Männer“.

Damit vermieden wird, dass bereits in den Vorläufen die leistungsstärksten Fahrer/innen aufeinandertreffen, werden die Fahrer/innen gemäß ihrer Platzierung in der jeweils aktuell verfügbaren Punktetabelle der BMX Bundesliga gesetzt. Die Anzahl der zu setzenden Fahrer/innen pro Klasse ergibt sich aus der Anzahl der Vorlaufgruppen. Es werden pro Vorlaufgruppe einer Klasse maximal 3 Fahrer/innen in der Reihenfolge der maßgebenden Punktetabelle gesetzt. Nicht zu setzende Fahrer/innen sowie Fahrer/innen ohne Punktwertung werden den Vorläufen zugelost.

Die Laufeinteilung bei buo Rennen kann nach Laufeinteilungsschema Anhang A oder B vorgenommen werden. Dies obliegt dem Veranstalter. Bei der BMX Bundesliga und BMX Cup wird die Laufeinteilung nach dem Anhang A vorgenommen.

Für die Einteilung des 1. Wertungslaufes wird die Punktetabelle des Endstandes der BMX Bundesrangliste 2011 zugrunde gelegt. Hier werden die Platzierungen der Fahrer/innen, die aufgrund ihres Alters in eine höhere Altersklasse aufrücken, nicht berücksichtigt.

Zwischenfinale

Zwischenfinale und Finale werden in einem Lauf entschieden. Die Anzahl der Sportler, die die nächste Runde erreichen, regelt das im Anhang genannte Laufeinteilungsschema.

Bei Klassen, die ein ½ Finale fahren wird bei der Bundesliga und BMX Cup ein B . Finale gefahren. **Eine Punktevergabe erfolgt. (siehe Anhang E)**

Veranstaltern eines buo Rennens ist es frei gestellt ein B Finale zu fahren.

Die Startplatzwahl in allen Ausscheidungsrunden nach den Vorläufen, im zusätzlichen Lauf und im Finale erfolgt in Übereinstimmung mit dem Resultat der vorangegangenen Läufe (freie Startplatzwahl der Fahrer, Betreten des Gates in der Reihenfolge, die auf der Lauffliste vermerkt ist).

[UEC-Terminologie, November 2007: Starting positions in all qualifying rounds after the motos and in the main are determined according to the result of the previous races (free choice of riders when they come to the gate in the order of the printed moto sheet).]

1.5 WERTUNGEN

Tagessieger/in einer Klasse ist der/die Fahrer/in mit der besten Platzierung im Finale.

Gesamtsieger/in einer Klasse ist der/die Fahrer/in mit der höchsten Wertungspunktzahl aus allen gefahrenen Rennen der Rennserie. Bei Punktgleichheit von zwei oder mehreren Sportlern entscheidet die **bessere Platzierung im letzten Rennen der Rennserie.**

1.6 BEKLEIDUNG

Abweichend zur Wettkampfbestimmung (10.3) ist für alle an einer BMX – Rennveranstaltung teilnehmenden Sportler(innen) das Tragen eines Full Face Helmes Pflicht. **Abweichend zur Wettkampfbestimmung ist das Tragen einer kurzen Rennhose mit Knie- und Schienenbeinschoner erlaubt. (entsprechend UCI Reglement Ziff. 6.1.057)** Ergänzend zu den Wettkampfbestimmungen (10.3) haben die Sportler/innen zur Siegerehrung in Rennbekleidung einschließlich Sportschuhen zu erscheinen. Alternativ ist das Tragen eines Trainingsanzuges (Jacke und Hose) sowie Sportschuhe möglich.

1.7 SANITÄTSDIENST

Die Bestimmungen für den Sanitätsdienst sind in den WB 2.3 verankert. Die Bereitschaft eines Rennarztes vor Ort wird empfohlen. Gesonderte Bestimmungen für die BMX –Bundesliga, BMX Cup und BMX Cruiser Cup 2012.

1.8 TEILNAHME AN INTERNATIONALEN WETTBEWERBEN

1.8.1 UEC ELITE and JUNIOR BMX CHAMPIONSHIP 2012

UEC 2012 international BMX Race – Cruiser- and Challenge classes

Die Teilnahme ist allen Fahrern mit einer gültigen UCI/ BDR- Lizenz freigestellt. Es gelten die Bestimmungen der UEC.

1.8.2 UEC 2012 European Championchips / European Challenge Championchips

Voraussetzung zur Teilnahme an der BMX Europameisterschaft 2012 und dem BMX Europa Challenge 2012 sind nachfolgende Kriterien:

In den Klassen Elite männlich 20" / Elite weiblich 20" und Junior männlich 20" / Juniorinnen 20" wird die BMX Europameisterschaft als Serienlauf gefahren. Für die Teilnahme an diesem Wettbewerb sind die Bestimmungen der UCE bindend.

Belegung von Platz 1 – 8 der BMX Bundesrangliste 2011 / der Cruiserrangliste 2011 / der Nachwuchsrangliste 2011.

Die Meldungen der Sportler/innen zur Teilnahme an der UEC 2012 European Challenge Championchips ergehen ausschließlich über die Landesverbände an den BUND DEUTSCHER RADFAHRER e. V. (BDR).

Ausnahmeregelungen sind möglich und können beim BMX Koordinator schriftlich beantragt werden. Die Anträge müssen spätestens zum Zeitpunkt der vorläufigen Nominierung vorliegen. Die Entscheidung für die Nominierung wird von der Kommission BMX und dem Präsidium des BDR vorgenommen.

1.8.3 UCI World Championchips 2012 (Champion Chip, Challenge, Cruiser)

Voraussetzung zur Teilnahme an den UCI World Championchips 2012 ist die Erfüllung der nachfolgend aufgeführten Kriterien.

Belegung von Platz 1 – 8 der BMX Bundesrangliste 2011 / der Cruiserrangliste 2011 / der Nachwuchsrangliste 2011.

Ausnahmeregelungen sind möglich und können beim BMX-Koordinator schriftlich beantragt werden. Die Anträge müssen spätestens zum Zeitpunkt der vorläufigen Nominierung vorliegen. Die Entscheidung über einen Ausnahmeantrag und die endgültige Nominierung zu den UCI World Championchips 2012 werden von der Kommission BMX und dem Präsidium des BDR vorgenommen.

Die Meldungen der Sportler/innen zur Teilnahme an den UCI World Championchips 2012 ergehen ausschließlich über die Landesverbände an den BUND DEUTSCHER RADFAHRER e. V. (BDR).

1.9 Vergabe von Prädikats – Rennen

1.9.1 Bundesliga

Die Vergabe der Bundesligaaustragungsorte obliegt der BMX Kommission. BMX Ausrichter bewerben sich über den zuständigen Landesfachwart um die Ausrichtung eines Bundesliga-Wochenendes. Voraussetzung für eine Bewerbung sind folgende Kriterien:

- A – Bahn national
- bereits erfolgreich durchgeführtes landesverbandsoffenes und bundesoffenes Rennen
- Erfüllung des Auflagenkatalogs für Ausrichter der Bundesliga
- **Bewerbungen für die Ausrichtung eines Bundesligawochenendes 2014 müssen bis zum 30. September 2012 bei dem BMX-Koordinator eingegangen sein**

Änderungen vorbehalten

1.9.2 Deutsche Meisterschaft

Die Vergabe einer „Deutschen Meisterschaft“ obliegt der Bundeshauptversammlung / Hauptausschuss des BDR auf Empfehlung der BMX-Kommission. **Bewerbungen gehen über den zuständigen Landesfachwart an den BMX-Koordinator. Die BMX-Kommission spricht den Delegierten der BHV dann eine Empfehlung zur Vergabe aus.** Voraussetzung für die Ausrichtung einer Deutschen Meisterschaft sind folgende Kriterien:

- A – Bahn national
- bereits erfolgreich durchgeführtes landesverbandsoffenes und bundesoffenes Rennen
- bereits erfolgreich durchgeführter Bundesliga Lauf
- Erfüllung des Auflagenkataloges für Ausrichter der Deutschen Meisterschaft
- **Bewerbungen für die Deutsche Meisterschaft 2015 müssen bis zum 30. September 2012 bei dem BMX-Koordinator eingegangen sein**

Änderungen vorbehalten

1.10 Verschiedenes

1.10.1 10-Meterlinie

Ziff.9.2 (2), (3) der Wettkampfbestimmungen wird ersatzlos gestrichen.

1.10.2 Prosection/Streckenwahl

Sofern eine Prosection vorhanden ist, ist diese in den Klassen Junior/m und Elite/m zwingend zu fahren. Den Fahrern und Fahrerinnen aller anderen Klassen 20"/24" ist die Nutzung der Prosection ausdrücklich freigestellt.

1.11 AMTLICHE VERÖFFENTLICHUNGEN

Alle amtlichen Ausschreibungen müssen im offiziellen Organ des BUND DEUTSCHER RADFAHRER e. V. (BDR) "rad-net" veröffentlicht werden.

Gez.:

**Patrick Moster, Leistungssportdirektor;
Günter Schabel, Vizepräsident Leistungssport
Matthias Gelhaus, kom.Koordinator BMX**

Anhang A, Laufeinteilung

Anzahl Starter	Vorläufe	1/8-Finale	1/4-Finale	1/2-Finale	Finale
bis 8	4 VL, Punkte werden addiert				
9	5+4				7
10	5+5				8
11	5+6				8
12	6+6				8
13	7+6				8
14	7+7				8
15	7+8				8
16	8+8				8
17	5+6+6			6+6	8
18	6+6+6			6+6	8
19	7+6+6			6+6	8
20	5+5+5+5			8+8	8
21	5+6+5+5			8+8	8
22	5+6+5+6			8+8	8
23	5+6+6+6			8+8	8
24	6+6+6+6			8+8	8
25	7+6+6+6			8+8	8
26	7+6+7+6			8+8	8
27	7+6+7+7			8+8	8
28	7+7+7+7			8+8	8
29	7+8+7+7			8+8	8
30	7+8+7+8			8+8	8
31	7+8+8+8			8+8	8
32	8+8+8+8			8+8	8
33	7+6+7+6+7		5+5+5+5	8+8	8
34	7+6+7+7+7		5+5+5+5	8+8	8
35	7+7+7+7+7		5+5+5+5	8+8	8
36	7+8+7+7+7		5+5+5+5	8+8	8
37	7+8+7+8+7		5+5+5+5	8+8	8
38	7+8+7+8+8		5+5+5+5	8+8	8
39	7+8+8+8+8		5+5+5+5	8+8	8
40	8+8+8+8+8		5+5+5+5	8+8	8
41	7+6+7+7+7+7		6+6+6+6	8+8	8
42	7+7+7+7+7+7		6+6+6+6	8+8	8
43	7+8+7+7+7+7		6+6+6+6	8+8	8
44	7+8+7+7+7+8		6+6+6+6	8+8	8
45	7+8+7+8+7+8		6+6+6+6	8+8	8
46	7+8+8+8+7+8		6+6+6+6	8+8	8
47	7+8+8+8+8+8		6+6+6+6	8+8	8
48	8+8+8+8+8+8		6+6+6+6	8+8	8
49	7+7+7+7+7+7+7		7+7+7+7	8+8	8
50	7+8+7+7+7+7+7		7+7+7+7	8+8	8
51	7+8+7+7+7+8+7		7+7+7+7	8+8	8
52	7+8+7+8+7+8+7		7+7+7+7	8+8	8
53	7+8+7+8+7+8+8		7+7+7+7	8+8	8
54	7+8+8+8+7+8+8		7+7+7+7	8+8	8
55	7+8+8+8+8+8+8		7+7+7+7	8+8	8
56	8+8+8+8+8+8+8		7+7+7+7	8+8	8
57	7+8+7+7+7+7+7+7		8+8+8+8	8+8	8
58	7+8+7+7+7+8+7+7		8+8+8+8	8+8	8
59	7+8+7+7+7+8+7+8		8+8+8+8	8+8	8
60	7+8+7+8+7+8+7+8		8+8+8+8	8+8	8
61	7+8+8+8+7+8+7+8		8+8+8+8	8+8	8
62	7+8+8+8+7+8+8+8		8+8+8+8	8+8	8
63	7+8+8+8+8+8+8+8		8+8+8+8	8+8	8
64	8+8+8+8+8+8+8+8		8+8+8+8	8+8	8

ANHANG B, LAUFEINTEILUNG

Anzahl der Starter	Anzahl der Vorlaufgruppen	Einteilung			
		Vorläufe	1/4 Finale	1/2-Finale	Finale
3 - 8	1	4 Vorläufe, zusammen gewertet			
9	2	5 - 4			7
10	2	5 - 5			8
11	2	6 - 5			8
12	2	6 - 6			8
13	3	5 - 4 - 4		5 - 5	8
14	3	5 - 5 - 4		6 - 5	8
15	3	5 - 5 - 5		6 - 6	8
16	3	6 - 5 - 5		6 - 6	8
17	4	5 - 4 - 4 - 4		7 - 6	8
18	4	5 - 5 - 4 - 4		7 - 7	8
19	4	5 - 5 - 5 - 4		8 - 7	8
20	4	5 - 5 - 5 - 5		8 - 8	8
21	4	6 - 5 - 5 - 5		8 - 8	8
22	4	6 - 6 - 5 - 5		8 - 8	8
23	4	6 - 6 - 6 - 5		8 - 8	8
24	5	5 - 5 - 5 - 5 - 4	5 - 5 - 5 - 4	8 - 7	8
25	5	5 - 5 - 5 - 5 - 5	5 - 5 - 5 - 5	8 - 8	8
26	5	6 - 5 - 5 - 5 - 5	5 - 5 - 5 - 5	8 - 8	8
27	5	6 - 6 - 5 - 5 - 5	5 - 5 - 5 - 5	8 - 8	8
28	5	6 - 6 - 6 - 5 - 5	5 - 5 - 5 - 5	8 - 8	8
29	6	5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 4	6 - 6 - 6 - 5	8 - 8	8
30	6	5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5	6 - 6 - 6 - 6	8 - 8	8

In Vorläufen mit 5 und mehr Starter/innen kommen die 4 punktbesten Sportler/innen weiter.
 In Vorläufen mit 4 Starter/innen kommen die 3 punktbesten Sportler/innen weiter.

Anhang C, Mindestpreisgelder**Mindestpreisgelder der Startklassen**

Jugend m/w
Junioren m/w
Cruiser Jugend
Cruiser, weiblich

Anzahl der Starter	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz
Bis einschl. 5 Starter	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-		
Bis einschl. 10 Starter	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-		
11 Starter	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-		
12 Starter	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-		
13 Starter	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-		
14 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 5,-		
15 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-		
16 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-		
17 Starter	€ 25,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
18 Starter	€ 30,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
19 Starter	€ 30,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
20 Starter	€ 30,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
21 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
22 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
23 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
24 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
25 Starter	€ 40,-	€ 25,-	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-

Mindestpreisgelder der Startklassen
Elite, weiblich
Cruiser Senioren I+II+III+IV
Cruiser Seniorinnen

Anzahl der Starter	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz
Bis einschl. 5 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-		
Bis einschl. 10 Starter	€ 30,-	€ 15,-	€ 10,-		
11 Starter	€ 30,-	€ 15,-	€ 10,-		
12 Starter	€ 35,-	€ 15,-	€ 10,-		
13 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-		
14 Starter	€ 40,-	€ 20,-	€ 15,-		
15 Starter	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-		
16 Starter	€ 45,-	€ 25,-	€ 15,-		
17 Starter	€ 45,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
18 Starter	€ 50,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-
19 Starter	€ 55,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-
20 Starter	€ 55,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-

Mindestpreisgelder der Startklasse**Elite, männlich**

Anzahl der Starter	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz
Bis einschl. 5 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-		
Bis einschl. 10 Starter	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-		
11 Starter	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
12 Starter	€ 45,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-

13 Starter	€ 50,-	€ 30,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
14 Starter	€ 50,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-
15 Starter	€ 55,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-
16 Starter	€ 55,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-
17 Starter	€ 60,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-
18 Starter	€ 65,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-
19 Starter	€ 70,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-
20 Starter	€ 75,-	€ 45,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-
21 Starter	€ 75,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-
22 Starter	€ 80,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-
23 Starter	€ 85,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-
24 Starter	€ 85,-	€ 50,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-
25 Starter	€ 90,-	€ 50,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 10,-
26 Starter	€ 95,-	€ 50,-	€ 35,-	€ 25,-	€ 10,-
27 Starter	€ 100,-	€ 55,-	€ 35,-	€ 25,-	€ 10,-
28 Starter	€ 100,-	€ 55,-	€ 35,-	€ 25,-	€ 15,-
29 Starter	€ 105,-	€ 60,-	€ 35,-	€ 25,-	€ 15,-
30 Starter	€ 105,-	€ 60,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-
31 Starter	€ 110,-	€ 65,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-
32 Starter	€ 115,-	€ 65,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-
33 Starter	€ 120,-	€ 70,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 15,-
34 Starter	€ 125,-	€ 70,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 20,-

Anhang D Antrag auf Höherstufung

Antrag auf Höherstufung für die BMX Bundesliga Saison 2012

Der Antrag muss bis zum 31.03.2012 an beide Bundestrainer geschickt werden
(florian.ludewig@gmx.de; simon.schirle@wrsv.de)

Name:	
Vorname:	
Geb.-Datum:	
Verein:	
Wohnort:	
Reguläre Startklasse 2012:	
Beantragte Startklasse 2012:	
Begründung Fahrer:	
Einschätzung Bundestrainer:	

Die Hochstufung erfolgt nur für die Bundesligarennserie 2012:

- 21./ 22. April 2012 in Weiterstadt/ HES
- 16./ 17. Juni 2012 in Plessa/ BRA
- 08./ 09. September 2012 in Bremen
- 22./ 23. September 2012 in Weilheim/ BAY

Antrag auf Umstufung von einer weiblichen Startklasse in eine männliche Startklasse für die BMX Bundesliga Saison 2012

Der Antrag muss bis zum 31.03.2012 an beide Bundestrainer geschickt werden
(florian.ludewig@gmx.de; simon.schirle@wrsv.de)

Name:	
Vorname:	
Geb.-Datum:	
Verein:	
Wohnort:	
Reguläre Startklasse 2012:	
Beantragte Startklasse 2012:	
Begründung Fahrer:	
Einschätzung Bundestrainer:	

Die Hochstufung erfolgt nur für die Bundesligarennserie 2012:

21./ 22. April 2012 in Weiterstadt/ HES
16./ 17. Juni 2012 in Plessa/ BRA
08./ 09. September 2012 in Bremen
22./ 23. September 2012 in Weilheim/ BAY

Folgende Umstufungen sind möglich:

U11w in U9m
U13w in U11m
Schülerinnen in U13m
Jugend, weiblich in Schüler
Juniorinnen in Jugend, männlich
Elite, weiblich in Jugend, männlich

Anhang E

Punktevergabe B-Finale

1.Platz	8Punkte
2.Platz	7Punkte
3.Platz	6Punkte
4.Platz	5Punkte
5.Platz	4Punkte
6.Platz	3Punkte
7.Platz	2Punkte
8.Platz	1Punkte